



Über 200 Unternehmen und Bildungsanbieter können im Herbst an der BeSt Innsbruck teilnehmen und den mehr als 25.000 Besucher:innen ihre Job-/Bildungsangebote präsentieren.

Foto: Victor Klein



Die Standplätze werden nach dem First-Come-First-Served Prinzip vergeben. Die Organisatoren empfehlen eine möglichst frühzeitige Anmeldung, um einen der begrenzten Standplätze zu sichern.

Foto: SoWi-Holding GmbH



Tirols führende Berufs- und Bildungsmesse richtet sich einerseits an Unternehmen, die auf der Suche nach Auszubildenden, Lehrlingen und Mitarbeiter:innen sind. Und andererseits an Bildungsanbieter, die potenzielle Studierende und Schüler:innen anwerben möchten.

Foto: Victor Klein, Florian Gunzer



BeSt – die größte Berufs- und Bildungsmesse Österreichs – findet in Innsbruck statt

Seit über 30 Jahren ist die BeSt Innsbruck eine bewährte Plattform, um den Zugang zu den Fachkräften von morgen zu sichern. Standplätze werden nach dem First-Come-First-Served-Prinzip vergeben.

Aussicht auf Nachwuchstalente – vom 27. bis zum 29. November 2024 wird die Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung (BeSt) zu Gast in der Messe Innsbruck sein.

Die BeSt zählt zu den größten und umfassendsten Plattformen, wenn es um den Imageaufbau und die Rekrutierung von Nachwuchstalente geht. Von Lehrberufen hin zu Studiengängen sollen alle Möglichkeiten des Berufs- und Bildungsmarktes präsentiert werden. Dabei geht es nicht nur um die Informationsbereitstellung, sondern auch um das persönliche Kennenlernen und praxisnahe Einblicke. „Die Mes-

se stellt ein Forum dar, um in den direkten Dialog mit den jungen Besucher:innen zu treten. Zudem wird ein erstes Hineinschnuppern in die Berufe und Bildungsprogramme ermöglicht. Zwei wichtige Faktoren, um die passenden Bewerber:innen ausfindig zu machen“, erklärt Matthias Penz, Geschäftsführer der SoWi-Holding, die die Messe im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und des Arbeitsmarktservice Österreich organisiert.

Job- & Bildungsangebote

Über 200 Unternehmen und Bildungsanbieter ha-

ben die Gelegenheit, ihre Job- und Bildungsangebote zu präsentieren – darunter branchenübergreifende Unternehmen in unterschiedlichen Größenordnungen. Ebenso breit gefächert ist das Portfolio der ausstellenden Bildungsanbieter – Kollegs, Universitäten, Fachhochschulen, Berufsschulen, Höhere Lehranstalten etc. Auch Informations- und Beratungsstellen sowie Vereine und öffentliche Institutionen werden vertreten sein.

Großer Andrang

Mehr als 25.000 Besucher:innen werden auf der Messe im Herbst 2024 erwartet. Messeorganisator Matthias Penz geht von einem großen Andrang aus: „Die Messe findet in Innsbruck nur alle zwei Jahre statt. Die zuletzt stattgefundene BeSt Innsbruck war an allen drei Messetagen ganztägig sehr gut besucht. An einigen Messständen bildeten sich sogar Warteschlangen.“ So ergab auch eine Besucher:innen-Befragung aus dem Jahr 2022, dass der Wunsch nach mehr Orientierung und direkten Kontaktpunkten zu Unternehmen und Bildungsanbietern immens ist.

Die BeSt richtet sich in erster Linie an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 21 Jahren, die auf der Suche nach dem richtigen Berufs- und Bildungsweg sind, Lehrstellen suchen und potenzielle Arbeitgeber bzw. Bildungsanbieter kennenlernen wollen. Auch Eltern und Lehrer:innen, die



Florian Brunner (links) und Matthias Penz, Geschäftsführer der SoWi-Holding und Organisatoren der BeSt Innsbruck und Klagenfurt.

Foto: Victor Klein

ihre Schützlinge unterstützen möchten, kommen auf die Messe. „Immerhin haben vor allem auch Eltern einen großen Einfluss auf die Berufs- und Bildungswahl ihrer Sprösslinge“, so Florian Brunner, der gemeinsam mit Matthias Penz die Geschäftsführung der SoWi-Holding innehat.

Rahmenprogramm

Das Rahmenprogramm bietet den Ausstellern facettenreiche Chancen, um das Interesse der Besucher:innen zu wecken. An allen drei Messetagen finden zahlreiche Podiumsdiskussionen, Workshops und Mitmachaktionen statt. Das Rahmenprogramm zielt darauf ab, Berufe und Ausbildungsschwerpunkte zu machen sowie die Besucher:innen und Aussteller näher zusammenzuführen.

Berufswelten

Um den steigenden Fachkräftebedarf langfristig zu decken, sind Maßnahmen zur Berufsorientierung von großer Bedeutung – vor allem auch für die heimische Wirtschaft. „Wie wir unsere Nachwuchstalente bei der Berufs- und Bildungswahl unterstützen, entscheidet nicht nur über deren persönliche Zufriedenheit, sondern auch darüber, ob Unternehmen künftig engagierte und gut ausgebildete Mitarbeiter:innen finden“, so Florian Brunner.

Um eine ganzheitliche Berufs- und Bildungsorientierung zu ermöglichen, liegt der Schwerpunkt der BeSt Innsbruck 2024 u.a. auf den Berufswelten – also Unternehmen, Berufsfeldern und Lehre. „Die Berufswelten als Teil der BeSt Innsbruck fungieren als Informationspor-

tal, Beratungsplattform und Kontaktpunkt zu potenziellen Arbeitgebern. Mit interaktiven Komponenten und im persönlichen Austausch können individuelle Möglichkeiten für eine gemeinsame Zusammenarbeit ausgelotet werden. Natürlich werden auch die Bildungsanbieter und die diversen Bildungsangebote hervorgehoben“, erklärt Matthias Penz.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Standplätzen zur Verfügung steht, empfehlen die Organisatoren eine frühzeitige Anmeldung. Teilnahmemöglichkeiten und Anmeldung unter: <https://teilnahme.best-innsbruck.at>

Fakten zur BeSt Innsbruck – Tirols führende Berufs- und Bildungsmesse

Die Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung öffnet vom 27. bis zum 29. November 2024 in der Messe Innsbruck ihre Tore.

Für Aussteller gilt das First-Come-First-Served-Prinzip. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen: <https://teilnahme.best-innsbruck.at>

- Über 25.000 Besucher:innen
- Über 200 Aussteller: branchenübergreifende Unternehmen verschiedener Größenordnungen und Bildungsanbieter aus diversen Bereichen
- Recruiting und erstes Kennenlernen potenzieller Mitarbeiter:innen und Bildungsinteressierter
- Gezielter Imageaufbau bei Nachwuchstalente
- Rahmenprogramm: Workshops, Bühnenprogramm und Mitmachaktionen

Organisiert wird die Messe von der SoWi-Holding im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung und des Arbeitsmarktservice Österreich.



MEHR INFORMATIONEN

SoWi-Holding GmbH
Tel.: +43 660 355 255 4
info@sowiholding.at
www.sowiholding.at